# Diese Einzelhandel-Trends

# aus 2015 sollte jeder Marketer kennen

Wir haben die Fakten zusammengestellt, die jeder für den Einzelhandel tätige Marketer kennen sollte.



Offline

Digitales Marketing beeinflusst die meisten Verkäufe am Point-of-Sale mit

Wichtig: •

Digitales Marketing steigert nicht nur die Online-Sales, sondern beeinflusst auch die Ergebnisse am Point-of-Sale. Um den ROI von Online Media Spendings korrekt zu ermitteln, müssen deshalb auch Offline-Umsätze einberechnet werden.

der Verkäufe im Einzelhandel finden stationär statt

**2015 werden 64%** der stationären Verkäufe von digitalen Marketingmaßnahmen beeinflusst (Deloitte).



#### Einflussfaktoren

- 78 % der digitalen Einkäufer sagen, dass sie sich online über Produkte informieren, um dann im Laden zu kaufen (Accenture).
- Auf Mobile entfielen 2014 rund 57% der digital beeinflussten Verkäufe (Deloitte).
- Die Nutzung von First-Party-Data ermöglicht inzwischen Online-Targeting und Offline-Tracking.
- Mithilfe von Multi-Touch-Attribution (MTA) oder Marketing-Mix-Modeling (MMM) kann der Einfluss von Online-Maßnahmen auf Offline-Sales gemessen und optimiert werden.

Vereint inzwischen den Großteil der Online-Spendings auf sich

6,65 Mrd. USD werden 2015

Mobilgeräten ausgegeben.

Mobile Advertising kann mehr als nur Reichweite auf den Devices: Mobile Werbung ist eine zentrale

Marketing-Maßnahme, die den Konsumenten mit einer cross-device und cross-channel-Strategie bis

Mobile

Wichtig: •

der Online-Werbung erscheint 2015 auf mobilen **Endgeräten** 

zum Kauf führt und begleitet.

(Branding Brand)



24% aller Online-Käufe werde mobil getätigt.

**Tablets und Smartphones kommen** dabei gleich häufig zum Einsatzs.



#### Einflussfaktoren

- Mobiler Traffic macht 53% des Online-Traffics aus (Branding Brand).
- 67% der Kunden tätigen Einkäufe über verschiedene Endgeräte (Google).
- Inzwischen gehen sowohl mobiler Traffic als auch mobile Bestellungen öfter auf Smartphones als auf Tablets zurück (Branding Brand).
- Inzwischen ist cross-device Targeting und -Attribution möglich (MediaMath).
- Einfluss mobiler Werbemittel auf stationäre Käufe kann nun zurückverfolgt werden (MediaMath).

PMP

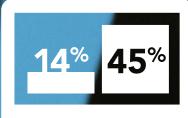
Wandel von Direct Publisher Deals zu Programmatic

Wichtig: •

Ein Großteil des Display-Mediaeinkaufs findet direkt über Publisher und nicht per Programmatic statt. Das Verhältnis ist jedoch im Wandel begriffen.

**Private Market** Places sind um 381% gestiegen (eMarketer).

**14%** der digitalen Werbemittel im Einzelhandel werden 2015 über Private **Market Places** 

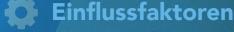


Werbemittel werden nicht programmatisch gehandelt, sondern direkt über Publisher eingekauft.

45% der

(eMarketer)

programmatisch verfügbare Inventar effizienteres Targeting und höheren ROI.



- Effizienz durch programmatischen Einkauf aller Anzeigen über einer Plattform (MediaMath).
- Marketer profitieren von höherer Transparenz beim Wert
- der einzelnen Direct-Publisher-Angebote (MediaMath). • Marketer können weiterhin Inventar kaufen, das garantiert sichtbar und markensicher ist (MediaMath).
- First-Party- bzw. Third-Party-Daten können als Entscheidungsgrundlage für den Mediaeinkauf genutzt werden (MediaMath).
- Einsatz für Branding oder Performance. • Bessere Erträge bei gleichem Budget.

Wichtig: •

Video Advertising stärkt nicht nur die Markenbekanntheit. Vielmehr ermöglicht das zunehmend auch

Erheblicher Anteil an Online-Werbeausgaben 2015

Video

der Display-Spendings im Einzelhandel werden dieses Jahr in Video Advertising investiert (eMarketer)

Spendings werden für

Programmatic Video Advertising soll 2015 um 204% zunehmen.



Die Spendings für Video Advertising sind bei MediaMath im ersten Halbjahr 2015

## **Erfolgsfaktoren**

- 35% der Online-Spendings im Einzelhandel zielen auf Branding (eMarketer).
- Targeting f
  ür Video Advertising wird f
  ür Marketer attraktiver. In einer kürzlich durchgeführten Umfrage nannten 56% der befragten Marketer Targeting als das "wertvollstes Feature des Video Advertisings für ihre Kunden". (eMarketer)
- Programmatic Targeting, basierend auf Viewability und Brand Safety, macht Video Advertising komfortabler (MediaMath).
- First-Party- bzw. Third-Party-Daten können für Audience Targeting genutzt werden (MediaMath).
- Budgets verschieben sich von klassischem TV zu Video Advertising.

Stir Touch Attribus

Closed-Loop-Attribution ist der nächste logische Schritt

um ihren Media-Einkauf zu optimieren.

**15-20%** der Attribution-Anbieter



Wichtig: •

20-25% verhandeln mit Multi-Attribution-Anbietern (MediaMath).



Return on <u>Advertising</u> Spend (ROAS) nimmt bei der Verwendung Closed-Loop-Attribution-Clients um 21% zu

(MediaMath).

Unternehmen, die Multi-Touch-Attribution verwenden, nutzen die Ergebnisse,

### **Erfolgsfaktoren**

• Einzelhändler wollen Media auf Basis von Multi-Touch-Attribution-Ergebnissen einkaufen (MediaMath).







Wollen Sie mehr über digitales Marketing für den Einzelhandel wissen?

Besuchen Sie den MediaMath-Blog für Handelsmarketing oder klicken Sie hier für mehr Information zu MediaMath Retail.



Strength in Numbers

MediaMath

150 Greenwich Street, 45th Floor New York, NY 10007 (646) 840-4200

www.mediamath.com/contact-us